

**Änderungsantrag zum TOP 15
des Umweltausschuss am 16.02.2022
„Haushalt 2022/2023 der Stabsstelle NaNo“
Vorlage: B 21/0351**

Antrag:

Die o.g. Fraktionen beantragen folgende Haushaltsstelle zu streichen:

**Produktkonto 561000 521100 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
hier: Biodiversität (Ansatz 2022: 93.000 Euro, 2023 ff. 68.000 Euro),**

die folgenden Haushaltsstelle zu reduzieren:

**Produktkonto 561000 529100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
hier: (Essbare Stadt Infotafeln und -material) um den Teilbetrag in Höhe von jährlich
13.000 Euro**

und die folgenden Haushaltsstelle zu erhöhen:

**Produktkonto 561000 522100 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
hier: Biodiversitätsförderung an Schulen und Kitas (Ansatz 2022 ff: 7.000)
auf Ansatz 2022 ff: 40.000 Euro**

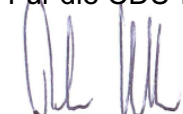
Begründung:

Die „Essbare Stadt“ unter Federführung der Stadt hat sich nicht als Erfolg herausgestellt. In anderen Städten wird zunehmend der Weg einer Vergabe von Plätzen an ihre Bürger/innen mit einer Verpflichtung zur Pflege vergeben, während in Norderstedt die Flächen von Gärtnern bewirtschaftet werden sollen.

Die Gelder sind daher in einer „Essbaren Schule“ wesentlich besser angelegt. So bekommen unsere Kinder ein anderes Verständnis für Themen wie gesunde Ernährung sowie saisonale und regionale Lebensmittelproduktion. Dieses kann im Unterricht vertieft werden. Der bisherige Ansatz in Höhe von 7.000 Euro für alle Schulen ist dafür nicht ausreichend.

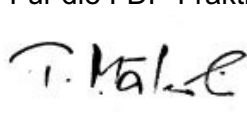
Hinweis: Für das Jahr 2022 stehen unter der Haushaltsstelle 561000 783100 Mittel für 20 Hochbeete und unter 561000 783200 zusätzlich 5.000 Euro für Infotafeln zur Verfügung. Auch diese Mittel sind ausschließlich für die Schulen zu verwenden.

Für die CDU-Fraktion



Peter Holle
(Fraktionsvorsitzender)

Für die FDP-Fraktion



Tobias Mährlein
(Fraktionsvorsitzender)

Für die Fraktion Freie Wähler



Thomas Thedens
(Fraktionsvorsitzender)